



GRÜNE FRAKTION HERNE • BAHNHOFSTR. 15 A • 44623 HERNE

An die Vorsitzende
des Ausschusses für Kinder, Jugend, Familie
THERES BONEBERGER
über Herrn Oberbürgermeister
Dr. FRANK DUDDA

Rathaus Herne

Fraktionsgeschäftsstelle

Bahnhofstr. 15 A
44623 Herne

Tel: +49 (2323) 951 000 3

fraktion@gruene-herne.de
www.gruene-herne.de

Herne, 01.06.2026

HITZESCHUTZKONZEPTE IN KITAS

Sehr geehrte Frau Boneberger,

im Namen der GRÜNEN FRAKTION bitte ich die Verwaltung, die folgende Anfrage in die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugend, Familie am 18.06.2025 aufzunehmen und dort mündlich beantworten zu lassen.

SACHVERHALT:

Die Sommer werden immer heißer.

Die Außengelände vieler Kitas verfügen kaum über natürlichen Sonnenschutz, sondern behelfen sich mit Sonnensegeln, unter denen die Sonneneinstrahlung zwar abnimmt, sie aber trotzdem weiter vorhanden ist und es unter dem Sonnensegel natürlich richtig heiß wird. Oft hängt das Sonnensegel genau über dem Sandkasten, wo die Sonne nochmal richtig heftig reflektiert wird.

Was für den Sonnenschutz nötig ist, wird temperaturmäßig zu einem Problem.

Ein Ausweichen auf die Innenräume an solchen Tagen ist jedoch auch nicht empfehlenswert:

Viele Kitas befinden sich in alten (teilweise maroden Gebäuden), die nicht über moderne Dämmungen verfügen. Die wenigsten (oder gar keine) Kitas haben Klimaanlage. In den Gruppenräumen von Kitas befinden sich oft bis zu 25 Kinder gleichzeitig. An heißen Tagen wird es in solchen Räumen unerträglich.

Dementsprechend verbringen die Kinder in den Kindertagesstätten also ihre Tage unter teils unerträglich heißen Temperaturen.

FRAGEN:

1. Welche Schritte wurden bisher unternommen, um Hitzeschutzkonzepte in den Kindertagesstätten zu entwickeln?
2. Was ist in Zukunft geplant?
3. Gibt es Daten, welche der Stadt vorliegen (gemessene Höchsttemperaturen in KiTas, auf dem Außengelände von Kitas) und wenn nein, welche Schritte werden unternommen, um diese Daten zu bekommen und auszuwerten?
4. Wie kann Kinderschutz auch in den Hitzemonaten gewährleistet werden?

Für die GRÜNE FRAKTION



CHARLOTTE KALKA

Sachkundige Bürgerin